

**Beachten Sie bitte die Sperrfrist: 29.09.2023– 20.00 Uhr
Es gilt das gesprochene Wort!**

**Verleihung
der
Silbernen Stadtmedaille**

an

**Josef Schimmer
und
Magister Karl Bergauer**

**Festakt zum 40-jährigen Jubiläum der
Städtepartnerschaft
Mistelbach – Neumarkt**

am 29.09.2023

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stubenvoll,
sehr geehrte Frau Polke,
sehr geehrte Stadt- und Gemeinderäte aus Mistelbach,
sehr geehrte Gäste aus Mistelbach,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Ochsenkühn,
sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Heßlinger,
sehr geehrte Stadträte,
sehr geehrte Frau Walter,
sehr geehrter Herr Schimmer,
sehr geehrter Herr Bergauer,
sehr geehrte Damen und Herren!

Schon seit vielen Jahrzehnten ehren wir bei unseren Jubiläumsfeierlichkeiten Persönlichkeiten, die sich im besonderen Maß um unsere Städtepartnerschaft verdient gemacht haben.

Die Liste der Preisträger und Geehrten ist lange und ich freue mich, dass wir heute zwei weitere hinzufügen und ich ihnen die Silberne Stadtmedaille der Stadt Neumarkt überreichen kann.

Wir wollen heute den Kulturstadtrat a. D. Josef Schimmer und den Kapellmeister Herrn Magister Karl Bergauer mit dieser Auszeichnung Neumarkts würdigen und damit zum Ausdruck bringen, welch großartigen Beitrag sie zu unserer Städtepartnerschaft geleistet haben.

Sehr geehrter Herr Schimmer,

als Mitglied des Gemeinderates Mistelbach und später dann als Kulturstadtrat haben sie engagiert die Städtepartnerschaft mit Neumarkt vorangetrieben und begleitet, aber auch viele Ideen mit eingebracht.

Die Zusammenarbeit zwischen Neumarkt und Mistelbach etwa durch hochklassige Ausstellungen lokaler und regionaler Künstlerinnen und Künstler in beiden Städten

wurde in ihrer Zeit deutlich intensiviert und sie haben es zudem in der schwierigen Zeit der Corona-Pandemie geschafft, dass der Kontakt nie abgerissen ist.

Da waren konstruktive Lösungen gefragt, um weiterhin den Austausch und Bezug herzustellen, und in dieser Hinsicht war es über die Jahre für sie keine Frage, dass sie selbst häufig Gast in Neumarkt gewesen sind.

Zusammen mit der Partnerschaftsreferentin Frau Polke haben sie sich auch immer wieder um Besucher und Gruppen aus Neumarkt in Mistelbach gekümmert und ich erinnere an 2022 wo sie sogar Reiseleiter für eine große Seniorengruppe bei ihrem Besuch in Neumarkt waren und so den Mitreisenden Neumarkt nähergebracht haben.

Auch nach ihrer aktiven beruflichen Tätigkeit war von Ruhestand keine Spur.

Denn als sie 2014 eigentlich in Pension gegangen sind, haben sie gleich als Gewerbe „Berufsfotograf“ angemeldet und seither haben Sie sich nicht nur weitergebildet und das Diplom als akademischer Fotograf erworben, sondern sie haben gerade auch im Hinblick auf unsere Städtepartnerschaft mit eindrucksvollen Bildern dieses gemeinsame Leben und dieses Zusammenkommen festgehalten.

Es gibt wohl kaum Veranstaltungen im Rahmen unserer Partnerschaft und auch Besuche zwischen unseren Städten, die sie nicht mit ihrer Kamera eingefangen haben.

Dass sie diese Bilder auch noch für die verschiedensten Zwecke für uns als Stadt oder auch Mistelbach zur Verfügung stellen, spricht für ihren engagierten und selbstlosen Beitrag zu dieser Städtepartnerschaft.

Auf diese Weise sind viele Fotos von ihnen bei uns im Schaukasten zur Partnerstadt Mistelbach ausgestellt worden oder wir haben sie auf andere Weise verwendet.

Zuletzt haben Sie für die morgige Kulturnacht in Neumarkt ein Projekt initiiert, das sich dem Thema „Mensch und Hund“ auf besondere Weise annimmt – zu sehen ist es im Foyer des Rathauses.

Sehr geehrter Herr Schimmer,

der Stadtrat hat beschlossen, ihnen aufgrund ihrer Verdienste um die Städtepartnerschaft zwischen Mistelbach und Neumarkt

die Silberne Stadtmedaille der Stadt Neumarkt

zu verleihen.

Ich gratuliere ihnen im Namen der Stadt Neumarkt, des Stadtrates und ganz persönlich zu dieser Auszeichnung.

Sehr geehrter Herr Bergauer,

seit 2003 sind sie nicht nur an der städtischen Musikschule in Mistelbach tätig, wo sie seit 2013 sogar die Leitung übernommen haben, sondern seither fungieren sie auch als Kapellmeister der Stadtkapelle Mistelbach und sind damit eine der tragenden Säulen unserer Städtepartnerschaft geworden.

Über 20 Jahre hinweg sind sie nun schon ein Aktivposten unserer Veranstaltungen im Rahmen der Partnerschaftstreffen, sie sind sehr engagiert bei der Planung mit dabei, gestalten Festakte wie diesen heute musikalisch mit und lassen es sich dabei nicht nehmen, auch kurzfristig die passenden Stücke zu komponieren und zu arrangieren, wie wir uns auch heute wieder davon überzeugen können.

So wie morgen auf dem Rathausplatz haben sie viele Standkonzerte und andere Veranstaltungen als Kapellmeister im Rahmen dieser Städtepartnerschaft bereits gestaltet.

Dabei möchte ich nicht vergessen zu erwähnen, dass sie den Marsch „Neumarkt – Mistelbach“ komponiert haben, der 2008 bei meiner ersten Jubiläumsfeier der Städtepartnerschaft mit Mistelbach zur Aufführung gekommen ist, eine wundervolle Geste der Wertschätzung für diese Verbindung unserer beiden Städte.

Ein ganz enges Verhältnis gibt es zwischen der Stadtkapelle Mistelbach und der Blaskapelle Pölling, da haben sie gemeinsam eine CD im Jahr 2010 aufgenommen, die nicht von ungefähr den Titel trägt „Musik verbindet“.

Und die Freundschaft zwischen den Mitgliedern der Kapellen und der jeweiligen Leiter ist nicht von ungefähr ein tragender Teil der Städtepartnerschaft geworden.

Aber sie sind nicht nur mit der Stadtkapelle in Neumarkt aufgetreten, sondern auch mit anderen Musikensembles und sie haben dabei auch ihre musikalische Bandbreite unter Beweis gestellt.

Darüber hinaus haben sich viele persönliche Freundschaften ergeben und so sind sie und ihre Gattin, häufig auch abseits offizieller Anlässe, bei uns in Neumarkt zu Besuch gewesen.

Ihr musikalisches Werkverzeichnis und ihre Beteiligung an vielen Produktionen und Aufführungen ist Legende und füllt mehrere Seiten.

All das belegt, welche herausragender Musiker und Kapellmeister sie sind.

Nachdem wir bereits im Jahr 2018 der Stadtkapelle Mistelbach den Kulturförderpreis der Stadt Neumarkt verliehen haben, wollen wir nun sie als Person besonders würdigen.

Der Stadtrat hat daher beschlossen, ihnen sehr geehrter Herr Magister Bergauer

die Silberne Stadtmedaille der Stadt Neumarkt

zu verleihen und damit Dank zu sagen für ihr großartiges Engagement im Rahmen unserer Städtepartnerschaft.

Ich gratuliere ihnen persönlich ganz herzlich dazu und beglückwünsche Sie auch im Namen meiner Bürgermeister- und Stadtratskollegen sowie der gesamten Stadtbevölkerung Neumarkts zu dieser Auszeichnung.

Ich darf nun Sie und Herrn Schimmer nach vorne zur Verleihung auf die Bühne bitten.